



Landkreis Görlitz

**Vorlage Nr.
BV/154/2020**

Geschäftsbereich
Dezernat II

Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Status der Sitzung
Ausschuss für Gesundheit und Soziales	16.11.2020	Entscheidung	öffentlich

TOP **Planung einer Vergabe: „Motivieren – Aktivieren – Stabilisieren (MAS) 2021,,**

Bernd Lange
Landrat

Beschlussvorschlag

1. Der Ausschuss für Gesundheit und Soziales des Landkreises Görlitz beschließt die Beauftragung des Jobcenter Landkreis Görlitz mit der Vergabe des Erstauftrages für eine Leistung unter dem Begriff „Motivieren – Aktivieren – Stabilisieren (MAS) 2021“.
2. Das Jobcenter Landkreis Görlitz wird beauftragt, unmittelbar nach Zuschlagserteilung für diese Leistung, die tatsächlich entstehenden Kosten für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 dem Ausschuss für Gesundheit und Soziales schriftlich mitzuteilen.
3. Der Ausschuss für Gesundheit und Soziales des Landkreises Görlitz beschließt die Beauftragung des Jobcenter Landkreis Görlitz mit der Optionsziehung in 2022 zu dieser Leistung, sofern das Jobcenter zum Zeitpunkt der Optionsziehung entsprechenden Bedarf hat und über ausreichende Bundesmittel verfügt.
4. Das Jobcenter Landkreis Görlitz wird beauftragt, unmittelbar nach der Optionsziehung für diese Leistung, die tatsächlich entstehenden Kosten für die Haushaltsjahre 2022 und 2023 dem Ausschuss für Gesundheit und Soziales schriftlich mitzuteilen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Leistung wird ausschließlich aus Bundesmitteln finanziert. Die Nettobelastung für den Haushalt des Landkreises Görlitz beträgt 0,00 Euro.

Alle Kosten sind veranschlagt unter der HH-Stelle: 31.2.5.01.433710 des Jobcenters.

Begründung

Das Jobcenter Landkreis Görlitz beabsichtigt, folgenden Dienstleistungsauftrag im Wege einer öffentlichen Ausschreibung nach § 9 UVgO bekannt zu machen.

Gegenstand der Leistung ist die Motivierung, Aktivierung und Stabilisierung von derzeit nicht vermittelbaren langzeitarbeitslosen, erwerbsfähigen Leistungsberechtigten aus dem Rechtskreis SGB II, um letztendlich deren Beschäftigungsfähigkeit zu verbessern.

Zielsetzung der Maßnahme ist es, erwerbsfähige Leistungsberechtigte, die mit bisherigen Maßnahmen nicht erreicht werden konnten, so zu motivieren und zu stabilisieren, dass sie im Anschluss an diese Maßnahme in weiterführende Aktivierungsmaßnahmen übergeleitet werden können. Bei den Teilnehmern der Maßnahme soll vorrangig das Selbstverständnis gesteigert, die Eigenverantwortung erhöht und das Bewusstsein von eigenen Ressourcen verbessert werden.

Die Leistung soll in der Zeit vom 01.07.2021 bis 30.09.2022 erbracht werden. Der Leistungszeitraum umfasst die Projekt-Aktivierungsphase inklusive individueller Nachbetreuungszeiten vom 01.07.2021 bis zum 30.06.2022 und die Projekt-Nachbetreuungsphase vom 01.07.2022 bis zum 30.09.2022.

An jede individuelle Aktivierungsphase eines Teilnehmers, die in der Regel 6 Monate dauert, schließt sich unmittelbar eine individuelle 3-monatige Nachbetreuungsphase an. Die Leistung ist in 2 Lose aufgeteilt. Das Los 1 in Görlitz umfasst 8 Teilnehmerplätze und das Los 2 in Zittau 9 Teilnehmerplätze.

Die Ausschreibung erfolgt mit je einer Option pro Los für den Leistungszeitraum vom 01.07.2022 bis 30.09.2023, wenn der Auftraggeber bis spätestens 01.05.2022 gegenüber dem Auftragnehmer die Verlängerung erklärt.

Gesetzliche Grundlagen

§ 16 Abs. 1 S. 2 Nr. 2 SGB II i. V. m. § 45 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 SGB III